

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **23/24 (1894)**

Heft 14

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau,*
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXIII.

ZÜRICH, den 7. April 1894.

N^o 14.

Bautechniker (Schweizer), tüchtige, junge Kraft, unverheiratet,
sucht sich auf dem Platz Zürich oder in dessen Umgebung mit

≡ **30000 Fr.** ≡

an einem älteren, gut empfohlenen Baugeschäft **aktiv** zu be-
teiligen.

Offerten unter K 1813 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Société d'exploitation des câbles électriques

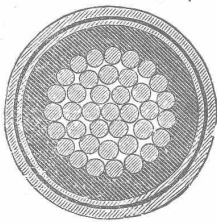
SYSTEME BERTHOUD, BOREL & Cie.

CORTAILLOD (Suisse).

Câbles souterrains pour tous usages,
Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport
de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.

Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.



Besten,

schweren

hydraulischen Kalk

empfeht die
Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Eiserne Eulachbrücke

bei der

Metallarbeiterschule in Winterthur.

Ueber die Lieferung und Aufstellung des Eisenwerkes für die Eulach-
brücke bei der Metallarbeiterschule mit einem ungefähren Gewichte von
12 400 kg wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Bewerber können die Baupläne und Vorschriften im technischen
Bureau des Stadtbauamtes (Stadthaus, Zimmer Nr. 16) einsehen, und sind
bezügliche Angebote bis **Samstag den 21. April 1894** verschlossen
und mit der Aufschrift „**Eulacherbrücke**“ dem Stadtbauamt einzureichen.

Winterthur, den 30. März 1894.

Stadtbauamt.

Schweizerische Nordostbahn.
Konkurrenz-Ausschreibung.

Ueber das Entwerfen der Pläne für ein Aufnahmsgebäude im neuen
Bahnhof Zug wird hiemit ein Wettbewerb ausgeschrieben.

Alles weitere ist dem Programm, welches nebst einem Situations-
plan von unserm Baubureau, Glärnischstrasse Nr. 35 bezogen werden kann,
zu entnehmen.

Zürich, den 4. April 1894.

Die Direktion.

Grossh. Badische Staatseisenbahnen.
Lieferung eines Dampfbootes
für den Personenverkehr auf dem Bodensee.

Wir beabsichtigen die Beschaffung eines neuen Dampfbootes für
den Bodensee.

Die massgebenden Bedingungen und Zeichnungen können bei unserm
Centralbureau gegen Einsendung von **4 Mark** erhoben werden.

Schriftliche, versiegelte, mit der Aufschrift „**Dampfboot-Lieferung**“
versehene Angebote wollen spätestens bis zum **4. Mai 1. J.** portofrei bei
uns eingereicht werden. Zuschlagfrist 4 Wochen.

Karlsruhe, den 31. März 1894.

Generaldirektion.

Grösstes Lager

in

Eisernen I-Trägern.

Normalprofile Nr. 8, 10, 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22,
24, 26, 30 und 32, vorrätig in Längen bis 12 m.

Beste Einrichtungen.

Sofortige Spedition.

Illustrierte Prospekte und Tabellen gratis.

Julius Schoch & Co.,

Schwarzhorn

Zürich.

Lieferung von Bau- und Zierguss-Artikeln jeder Art.

Steinzeug - Bodenplatten,
Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken von

VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.

Vertreter:

EUGEN JEUCH in **Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Cementfabriken, Hohofen-, Schweiss- und Puddelwerken, Brauereien, Cellulosefabriken, Eisengessereien**, sowie für **Dampfkessel-** und sonstige **Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Retorten, Form- u. Normalsteine, Mörtel etc.
ferner **Bodenbelag-** und **Wandplatten** in den verschiedensten Farben und Mustern

liefert

THONWERK BIEBRICH,

Akt.-Ges.,

Biebrich a/Rhein.

Beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz.

Schweiz. Landesmuseum.

Ueber die

Erstellung der Centralheizungen

für das Landesmuseum wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne und Uebernahmebedingungen sind von Montag den 12. März an im Bureau des Unterzeichneten, Bleicherweg 36, Parterre, je von 2—5 Uhr nachmittags einzusehen und zu beziehen.

Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Landesmuseum“ bis spätestens **Donnerstag den 5. April 1894**, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand der Stadt Zürich, Herrn Stadtrat Dr. Usteri, einzusenden.

Zürich, 9. März 1894.

Bauleitung des Landesmuseums:
Gustav Gull.**Cementstein- und Röhren-Fabrik****G. & A. Bangerter,**

Lyss (Kt. Bern).

Cementsteine von 300/146/60; 250/120/60; 250/90/60 mm für gewöhnliches Mauerwerk**Cementsteine** (gleiche Dimensionen wie oben) in **extra Qualität** für ganz sauberes, wetterbeständiges und trockenes Mauerwerk.**Portland-Cement-Röhren**, runde und ovale, in den couranten Lichtweiten, mit äusserst genau schliessenden Muffen und glatten, porenfreien Wandungen.**Sicker-Röhren** von 100, 150 und 200 mm Lichtweite. Neuestes, vervollkommnetes Fabrikations-System.**Bögen, Anschluss-Stücke.**

Telephon.

Den Herren

Ingenieuren, Architekten und Baumeistern

empfiehlt die

Cementwarenfabrik A. Favre & Cie

ihr grosses Lager in **Portlandcement-Röhren, Bausteinen** von diversen Grössen für Rohbau, **Schlackensteinen, Cement-, Thon-, Mosaikplatten, Balcons, Balustres, Vasen**, sonstige **Cementfabrikate**, sowie sorgfältige Ausführung von **Cement- und Betonarbeiten.**

Fabrik in Altstetten. **Telephons.** **Bureau in Zürich,** Seidengasse 13. **Motorenbetrieb.** **Bahnanschluss.**

Canton de Genève.

Département des travaux publics.

Il est ouvert un **Concours** entre les **Constructeurs de ponts métalliques** suisses ou établis en Suisse, pour l'exécution d'un

pont sur l'Arve à Plainpalais

dans le prolongement de la rue de l'Ecole de Médecine.

Le programme sera envoyé sur demande adressée au Département.

Les projets seront reçus jusqu'au 15 Mai 1894 à midi.

Le Conseiller d'Etat,

Chargé du Département des travaux publics:

Ch^s Boissonnas.

Niederlage: **Hess, Wolff & C^o,** Fabrik: Porzellangasse 49.
i. Operngasse 6. **Wien IX/I.**
Budapest: Eötvösgasse 33.

Fabrik und Lager

von

Beleuchtungsgegenständen

für elektrisches **Glühlicht** und **Bogenlicht** aus **Bronze-** und **Zink, Schmiede- und Gusseisen, Krystallglas etc.** Reichhaltiges Musterbuch samt Preislisten und Referenzen stehen unentgeltlich zur Verfügung, ebenso werden Projekte bereitwilligst angefertigt.

Vertreter für die Schweiz:

Heinrich Schatzmann, Zofingen (Aargau).

W. Schwarzenbach, Cementgeschäft, Zürich,Bureau: **Werdmühlegasse II** (Telephon Nr. 482)

empfiehlt in bester Ware zu billigsten Preisen:

Cement, Grenoble und Portland, hydraul. Kalk etc. detail ab Lager und waggonweise zu Fabrikpreisen.**Cementröhren** in allen Lichtweiten, auch Sickeröhren.**Hourdis,** hohle Gewölbesteine, 60—80 cm lang.**Brunnenträge, Springbrunnen-Bassins, Bodenplatten etc.****Pflastersteinbrüche Weesen**

von

Jacques Hoesli, Pflasterermeister, Glarus,

liefern das beste schweizerische Pflasterungsmaterial: **Blauer Alpenkalk**, Druckfestigkeit **1780 kg per cm²** und gar keine Wasseraufnahme. Diplom an der Landesausstellung in Zürich.

	Haupt.	Höhe.
Randsteine	Nr. I 12/25 cm,	19/21 cm.
Schwere Fahrbahn	Nr. II 12/15 "	17/19 "
Mittlere Fahrbahn	Nr. IV 11/12 "	15/18 "
Leichte Fahrbahn	Nr. Vb 8/11 "	15/18 "
Schalen und Hofräume	Nr. Va 10/12 "	10/15 "
Trottoirs	Nr. III 6/9 "	8/12 "

Ausschliessliches Pflasterungsmaterial der Stadt Zürich; grössere Verwendung Basel, Schaffhausen, Lichtensteig etc. etc. Jahresprodukt über 3000 m³; grösste Lieferungsfähigkeit bei kurzer Lieferfrist. Preis courrant franco.

Vertretungen:

Winterthur: H. Streuli, Bauunternehmer.**Basel: J. Rapp-Uebelin, do.****Gebr. Körting's Patent-Strahlkondensatoren.**

Anerkannt leistungsfähigste und billigste Kondensationsanlage für Dampfmaschinen jeder Dimension. Keine Luftpumpe. Keine Wartung. Dampfersparniss bei bestehenden Auspuffmaschinen 20—50% oder entsprechende Kraftvermehrung. Leistung garantirt. Bei mangelndem Betriebswasser fertigen wir zweckmässige u. wenige Betriebskraft erfordernde Kühlanlagen.

Installation und Verkauf für die Schweiz durch:

King & Cie.,

Maschinenfabrik, Wollishofen-Zürich.

Zur Bausaison 1894

empfehle den in meinem Verlage erschienenen

Schweizer Bau- und Ingenieur-Kalender,

15. Jahrgang 1894.

Herausgegeben von **M. Koch**, Architekt. Preis geb. 2 Teile 5 Fr. Unentbehrlich für Architekten, Baumeister, Unternehmer, Fabrikanten und Lieferanten von Baumaterialien, Bauhandwerker, Ingenieure und Techniker.

Caesar Schmidt,Verlagsbuchhandlung,
Zürich.